

## Kirchenführung für „Jünger des Smartphones“

**NEUMÜNSTER** Zu einer ungewöhnlichen Entdeckungsreise lud am Wochenende die katholische Kirche St. Maria-St. Vicelin im Jahr ihres 125-jährigen Bestehens ein. Besucher konnten das Gotteshaus mit Hilfe ihres Smartphones erkunden.

„Dafür muss man sich nur die kostenlose App Actionbound herunterladen und einen QR-Code scannen“, sagte David Dudyka, der die Geschichte umsetzte. Dann konnte es auch schon losgehen. An 25 Schauplätzen in der Kirche gab es Fragen, bei denen man virtuelle Punkte sammeln konnte. Gefragt wurde etwa nach den Attributen der Heiligenfiguren in

der Kirche. Es gab Schätz- und Zählaufgaben, etwa wie lang der Kirchenraum ist oder hoch der Kirchturm oder die Decke des Kirchenschiffs von St. Vicelin aufragen. Zu gewinnen gab es auch etwas.

Als kleiner Anreiz winkte am Ende der virtuellen Führung eine echte „Schatzkiste“ mit Süßigkeiten. Nicht nur jugendliche Besucher wie Greta, Maike und Aska (alle 14) aus der Gemeinde waren mit Feuereifer bei der Sache, auch Gudrun Fricke-Jensen und Kirchenführer Wolfgang Fricke genossen die etwas andere Kirchenführung für die „Jünger des Smartphones“.

*Rolf Ziehm*



**Kirchenführung einmal anders:** Sandra Dudyka (von links), David Dudyka und Thorsten Tauch haben ihr Handy ausgepackt, um Näheres über die St. Maria-St. Vicelinkirche zu erfahren. ZIEHM